

Vollèges

Schulort:	Kanton 1799:	Wallis	Ort/Herrschaft 1750:	Wallis
Konfession des Orts:	Vollèges Distrikt 1799:	Sembrancher	Kanton 2015:	Wallis
	katholischAgentschaft 1799:	Vollèges	Gemeinde 2015:	Vollèges
	Kirchgemeinde 1799:	Vollèges		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1466, fol. 153-154v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2238: Vollèges, [http://www.stapferenquete.ch/db/2238].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Vollèges (Niedere Schule, katholisch)			

01.08.1799

Réponses.

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist. *Vollege.*
- I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? *Village. contenant 32. maisons près L'Eglise paroissiale*
- I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er? *proprement commune.*
- I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? *Vollege, paroisse qui a son agent.*
- I.1.d In welchem Distrikt? *de Sembrancher.*
- I.1.e In welchen Kanton gehörig? *de Vallais.*
- I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. *Cries, contenant 12. maisons distantes d'environ un petit quart de lieuë Et Ethiers contenant 5. maisons meme distance que sus, viennent à L'ecole au susdit lieu de vollege près l'Eglise*
- I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
- I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
- I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt. *de vollege même Les enfans sont en nombre de 30. Garçons et filles. de cries 4. d'Ethiers 2.*
- I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise. *||[Seite 2] L'école du Levron hameau de la paroisse et commune preditte est éloignée d'une forte lieuë en montée et celle d'un autre hameau nomme vence, pareillement*
- I.4.a Ihre Namen. *Le Levron et Vence*
- I.4.b Die Entfernung eines jeden. *d'une forte lieuë en montée.*
- II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt? *Les garçons y sont séparés des filles par diferents bancs à côté, en plaçant Les plus Sages des deux sexes dans les places les plus commodes et honorables.*

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt? *Le devoir de La Religion, à lire, écrire correctement et L'arithmétique.*
- II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? *Depuis Le commencement de novembre Jusqu'à pâques tardif ou precocé qu'il se trouve.*
- II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt? *Les plus communs sont: La bible, Les Epîtres et Evangiles L'instruction des Jeunes gens, La civilité puerile, Diurnaux et Breviaires, Journée du Chrétien, almanachs, Buletins, Gasettes, et manuscrits de toute espece. etc.*
- II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? *Etroitement tenus à la propreté du corp, à L'humilité de l'ame, en reconnaissant les Sages et punissant les méchans suivant la gravité des fautes.*
- II.9 Wie lange dauert täglich die Schule? *Dès le grand matin jusqu'à dix heures; dès une heure jusqu'à cinq h. du soir.*

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
- III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? *Deux procureurs établis par le suffrages des habitans de la commune qui sont consorts, engagent un Régent qui soit connu et agréé du citoyen pasteur.*
- III.11.b Auf welche Weise? *George François Delit.*
- III.11.c Wie heisst er? *celui de ces trois dernières années est habitant de Sembrancher*
- III.11.d Wo ist er her? *||[Seite 3] 53. ans.*
- III.11.e Wie alt? *Sa femme, un garçon et trois filles.*
- III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder? *depuis 28. ans.*
- III.11.g Wie lang ist er Schullehrer? *orsières dans son lieu natal, labo{u}rant la terre chés son père*
- III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? *Laboureur de terre en été, enseignant quelqu'enfans de ses voisins, chés lui à sembrancher à son compte à une heure fixée au millieu du jour.*
- III.12 Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
- III.12.a Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?
- III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen) *Dans cette paroisse susnommée vollege il a eu 30. ecoliers tant garçons que filles pendant l'espace de quatre mois en hyvers.*
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
- IV.13.a Ist dergleichen vorhanden? *n'a que cent nonante noeuf Ecus petits reduits en obligation au 5. pour. 100. qui porte noeuf Ecus petits et 9. baches d'interêts annuels.*
- IV.13.b Wie stark ist er?
- IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
- IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
- IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? *on exige rien de personne, les nouveaux venus y sont admis en frères*

IV.15	Schulhaus.	<i>celle-cy n'en a point</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	0
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>Les procureurs sont chargés de louer une habitation convenable qu'on paye de 20. à 30. baches pour L'école en hyver.</i>
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>Le propriétaire de la maison</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i> [Seite 4] on lui donne vingt trois Ecus petits pour son salaire</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	<i>Des moribons ont fait des legs testamentaires et les consorts se sont taillés pour y Joindre.</i>
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	<i>Les peres et meres contribuent annuellement pour suppléer à l'insuffisance des fonds pour payer le Regent ce qui leur coutent environ 10. bz</i>
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
Bemerkungen		
Schlussbemerkungen des Schreibers		
Unterschrift		
<i>Reponses faites avec la plus grande attention et sincerité possible, Le premier aoust 1799. par George François Delit Regent de vollege</i>		

Metadaten

Generelle Kopfdaten	
Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1466, fol. 153-154v
Briefkopf	<i>Réponses.</i>
Transkriptionsdatum	03.10.2013
Datum des Schreibens	01.08.1799
Faksimile	2238BAR_B0_10001483_Nr_1466_fol_153-154v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Delit
Verfasser Vorname	George François
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort					
Name	Vollèges				
Konfession	katholisch	Kanton 1799	Wallis	Kanton 1780	Wallis
Ortskategorie		Distrikt 1799	Sembrancher	Kanton 2015	Wallis
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Vollèges	Amt 2000	Entremont
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Vollèges	Gemeinde 2015	Vollèges
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	579158				
Geo. Länge	104081				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Vollèges (ID: 3121)

Schultypus:		Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Konfession der Schule:	katholisch	Klassenanzahl:	
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Nein	Unterrichtete Inhalte:	Keine
Schulfonds			
Schulperiode			
	Sommer	Winter	
Beginn			
Ende			
Stunden pro Schultag			
Anzahl Wochen			
Anzahl Wochen pro Jahr			
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja	
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein	
Schülerzahlen			
	Sommer	Winter	
Knaben			
Mädchen			
Kinder		30	
Kinder pro Jahr			
Kommentar			

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 5548)

Name: Delit
Vorname: Georges François

Weitere Informationen

Alter: 53
Geschlecht: Mann
Zivilstand: verheiratet
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 4
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Sembrancher
Konfession: katholisch
Im Ort seit:
Lehrer seit: 28 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben